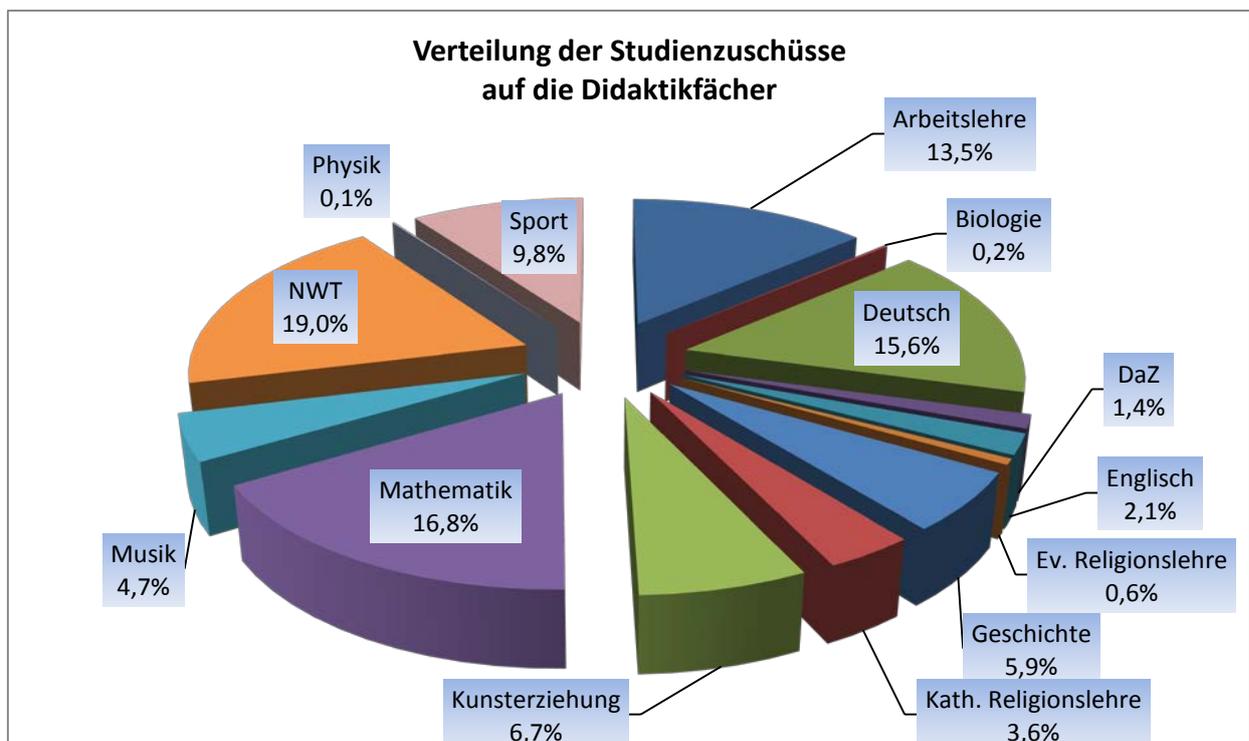


**Verwendung der Studienzuschüsse
zur Verbesserung der Studienbedingungen der Drittdidaktikstudierenden
der Lehrämter Grundschule und Mittelschule im Zeitraum 01.01.2015-31.12.2015**

Im Verwendungszeitraum 01.01.2015-31.12.2015 wurde das Regensburger Universitätszentrum für Lehrerbildung (RUL) erneut damit beauftragt, zur Verbesserung der Studienbedingungen der Drittdidaktikstudierenden der Lehrämter Grund- und Mittelschule einen Verwendungsantrag für die Didaktikfächer zu stellen. Die Grundlage bildeten die Verwendungsvorschläge der Didaktikfächer. Die Lehramtsstudierenden für Grund- und Mittelschulen studieren zusätzlich zu einem Unterrichtsfach drei Didaktikfächer (sog. Drittdidaktiken), um sie auf den fächerübergreifenden Einsatz als Klassenlehrer vorzubereiten. Die Betreuung der Drittdidaktikstudierenden konnte bis zum SS 2010 universitätsweit bei der Verteilung der Studienbeiträge nicht berücksichtigt werden, da die Zuteilung der Studienbeiträge, nun Studienzuschüsse, an die Fakultäten anhand gewichteter Studienfälle erfolgt, d.h. im Rahmen des Lehramtsstudiums anhand der Anzahl der Studierenden im Unterrichtsfach.

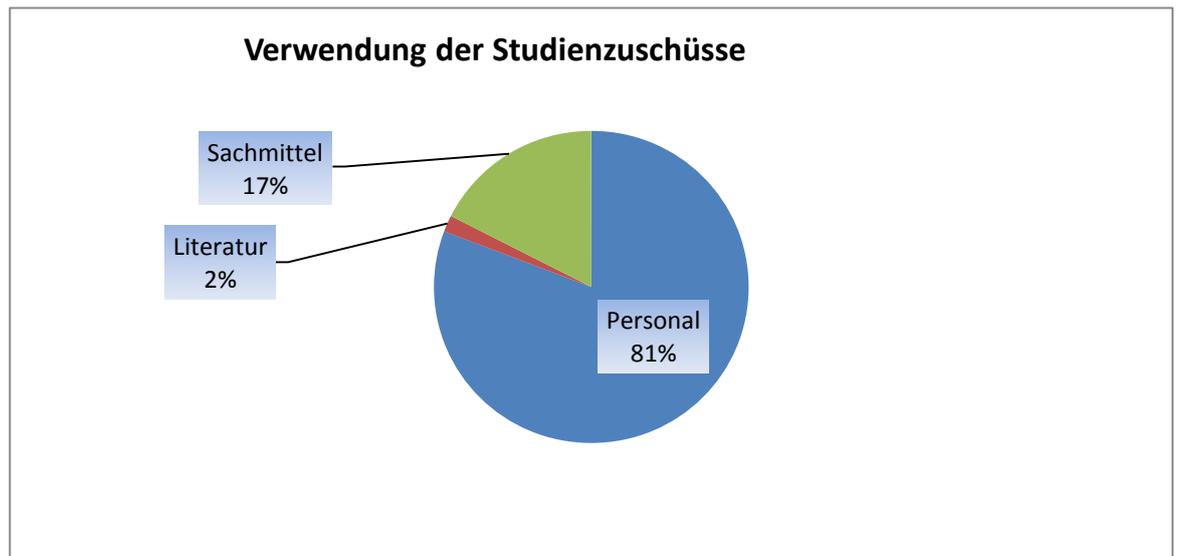
Im Verwendungszeitraum 01.01.2015-31.12.2015 wurden dem Regensburger Universitätszentrum für Lehrerbildung (RUL) insgesamt € 212.886,24 gemäß genehmigtem Verwendungsvorschlag zur Weiterverteilung an die Didaktikfächer zugewiesen. Die Mittel wurden ausschließlich zur Verbesserung der Studienbedingungen in den Didaktikfächern eingesetzt.

Die € 212.886,24 verteilten sich gemäß den genehmigten Maßnahmen wie folgt auf die vierzehn Didaktikfächer der Universität Regensburg:



Bei den beantragten Maßnahmen wurde darauf geachtet, die fächerspezifischen Besonderheiten und Wünsche der Studierenden „vor Ort“ zu berücksichtigen und die Studienzuschüsse gezielt zur Verbesserung der Studienbedingungen der Drittdidaktikstudierenden in den jeweiligen Didaktikfächern einzusetzen. Von der Universitätsleitung genehmigt wurden Maßnahmen aus dem Bereich Personal, Literatur sowie Sachmittel.

Im folgenden Diagramm finden Sie eine prozentuale Aufteilung der gesamten € 212.886,24 nach Verwendungszweck:



Erklärungen zu den einzelnen Kategorien:

Personalmittel:

Aus den zugewiesenen Studienzuschüssen wurden u.a. folgende Stellen (mit)finanziert:

- Teilabordnungen von Lehrkräften in den Fächern Deutsch und NWT, womit praxisorientierte und spezifische Lehrveranstaltungen für Drittdidaktikstudierende angeboten werden konnten
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben im Fach Arbeitslehre für zusätzliche und spezifische Lehrveranstaltungen für Drittdidaktikstudierende, mit denen zudem die Kursgrößen reduziert und der reibungslosere Ablauf des Studiums verbessert werden konnte.
- Angestellter im Fach NWT zur qualifizierten fachkundigen Unterstützung und Betreuung der Studierenden im Umgang mit Maschinen des Werkstattbereichs
- Wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte in den Fächern Arbeitslehre, Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Geschichte, Katholische Religionslehre, Kunsterziehung, Mathematik, Musik und NWT für zusätzliche Tutorien und Seminare, zur Beratung und Unterstützung der Studierenden sowie zur Betreuung von Online-Angeboten

Zusätzlich finanziert wurden Lehraufträge in den Fächern Arbeitslehre, Englisch, Geschichte, Kunsterziehung, Mathematik und Musik, um spezifische Lehrveranstaltungen für Drittdidaktikstudierende anzubieten und durch zusätzliche Lehrveranstaltungen mit aktiven Lehrkräften verschiedener Schul-

arten den Praxisbezug in der Lehrerbildung zu erhöhen. Finanziert wurden ferner Gastvorträge in den Fächern Geschichte, Katholische Religionslehre und Mathematik zur Einbindung professioneller Experten.

Literatur:

Mit diesen Mitteln wurden in den Fächern Arbeitslehre, Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Geschichte, Katholische Religionslehre, Mathematik und Physik u.a. fachspezifisches Lehr- und Lernmaterial, Lehrerbegleitmaterialien, Lehrbücher für die Prüfungsvorbereitung und spezielle Publikationen für das fächerspezifische Studium der Didaktikfächer erworben.

Sachmittel:

Darunter fallen v.a.

- Exkursionen in den Fächern Evangelische Religionslehre, Geschichte und Sport z.B. zur Erkundung außerschulischer Lernorte, womit eine praxisnahe Lehrerbildung gefördert wird, sowie zur Teilnahme an einer Winter- bzw. Sommersportwoche, in der den Studierenden die Möglichkeiten eines schulpädagogischen und erfahrungsorientierten Sportangebots vermittelt werden. Finanziert wurden hierbei auch anfallende Kurs- bzw. Nutzungsgebühren sowie Kosten für externe Dienstleister im Rahmen der Winter- bzw. Sommersportwoche.
- Verbrauchs- und Büromaterial in den Fächern Biologie, Geschichte, Katholische Religionslehre, Kunsterziehung und Mathematik, z.B. für die Herstellung von Anschauungsmaterialien, für Lehrmaterialien für praktische Einführungsveranstaltungen einschließlich benötigter Werkzeuge und zur Bereitstellung von Skripten und Materialien zur Examensvorbereitung.